

Naturhistorisches Museum
Wien

ALFRED KALTENBACH

Ergebnisse der Albanien-Expedition 1961 des Deutschen Entomologischen Institutes

19. Beitrag

Mantidea und Phasmidea

Vom Deutschen Entomologischen Institut in Berlin wurde dem Naturhistorischen Museum in Wien die Mantiden- und Phasmiden-Ausbeute der Albanien-Expedition 1961 dieses Institutes freundlicherweise zur Bearbeitung übergeben. Ich habe diese Aufgabe um so lieber übernommen, als sie Gelegenheit gibt, genauere Angaben bezüglich einiger älterer Mantiden-Funde aus Albanien, die bereits in einer früheren Arbeit (KALTENBACH, 1963) erwähnt wurden, zu veröffentlichen. Da über diese Gruppen bisher aus Albanien nur einige kurze Notizen im Rahmen der orthopterologischen Publikationen von CSIKI und SALFI vorliegen, ist jeder Beitrag wertvoll, der unsere Kenntnisse über dieses entomologisch noch wenig erforschte Land erweitert.

Verbreitung der europäischen Mantidea und Phasmidea in den Balkanländern

	Albanien	Dalmatien	Bosnien und Herzegowina	Montenegro	Serbien	Mazedonien	Griechenland (excl. Mazedon.)	Bulgarien
Mantidea								
<i>Ameles africana</i> BOLIVAR	—	—	—	—	—	—	+ ¹	—
<i>Ameles spallanzania</i> (ROSSI)	+	+	+	—	—	—	+	—
<i>Ameles heldreichi</i> BRUNNER V. WATTENWYL	—	—	—	—	—	+	+	+
<i>Ameles decolor</i> (CHARPENTIER)	+	+	+	+	—	+	+	—
<i>Mantis religiosa</i> LINNÉ	+	+	+	+	+	+	+	+
<i>Iris oratoria</i> (LINNÉ)	+	—	—	—	—	+	+	+
<i>Rivetina (Fischeria) baetica</i> (RAMBUR)	—	—	—	—	—	+	+	—
<i>Geomantis larvoides</i> PANTEL	—	—	—	—	—	—	+	—
<i>Empusa fasciata</i> BRULLÉ	+	+	+	+	—	+	+	+
Anzahl der Arten: 9	5	4	4	3	1	6	9	4
Phasmidea								
<i>Bacillus rossii</i> FABRICIUS	+	+	—	+	—	?	+	—
<i>Bacillus atticus</i> BRUNNER V. WATTENWYL	?	+	—	?	—	—	+	—
<i>Clonopsis gallica</i> (CHARPENTIER)	—	—	—	—	—	—	+	—
Anzahl der Arten: 3	1	2	—	1	—	—	3	—

¹ Corfu!

Verzeichnis der Mantidae und Phasmidea Albaniens

Mantidea

Ameles spallanzania (ROSSI, 1792)

[= *Ameles abjecta* auct. (nec *Mantis abjecta* CYRILLUS, 1787)]

Verbreitung:

Von Nordafrika über die Pyrenäen-Halbinsel durch Südfrankreich, Italien und Mitteldalmatien bis Südgriechenland und Kreta.

Untersuchtes Material: 2 Exemplare

1 ♂ Durrës, 3. IX. 1917, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♀ ibid., 17. IX. 1917, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER).

Die Verbreitung der Art in den Balkanländern ist bisher nur unzureichend bekannt. Da sie in Albanien und auf Corfu gefunden wurde, wird sie sehr wahrscheinlich auch in Westgriechenland (Epirus?) heimisch sein. Die geographische Abgrenzung gegenüber der nahe verwandten *Ameles africana* BOL. ist in manchen Fällen noch klarzustellen.

Literaturangaben:

Für Albanien von KALTENBACH (1963, p. 558) genannt.

Ameles decolor (CHARPENTIER, 1825)

Verbreitung:

Von Nordgriechenland entlang der Mittelmeerküste (nur stellenweise weiter landeinwärts) bis Spanien verbreitet, wobei gegen Westen zu eine deutliche Abnahme ihrer Häufigkeit zu beobachten ist. Außerdem in Algerien und Tripolis.

Untersuchtes Material: 4 Exemplare

1 ♀-Larve Durc-Sasso Bianco², 6. VI. 1917, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♂-Larve (letztes Stadium) Paprijali [westl. von Elbasani], 8. VIII. 1918, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♀ Pshtesh, westlich von Oroshi, 8. IX. 1918, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♂-Larve (letztes Stadium) Kruja, 29. VII. 1960, leg. SEDLAG, DEI.

Diese Art ist im Larvenstadium nicht immer leicht von der nahe verwandten *A. heldreichi* BR.-W. der Balkanländer und Kleinasien zu unterscheiden. Das zuletztgenannte Exemplar besitzt etwas konisch verschmälerte Fazettenaugen und deutliche Augenscheitelhöcker. Konische Augenform und Scheitelkorn oder Scheiteldornen kommen aber bei den Larven wahrscheinlich aller *Ameles*-Arten vor oder sind sogar die Regel. Bei den früher in der Gattung *Parameles* zusammengefaßten Arten, die aber verschiedenen Verwandtschaftskreisen angehören, also

² Durc ist eine alte Bezeichnung für Durrësi; Sasso Bianco (italienisch: „Weißer Felsen“) ist jener Felsen an der Straße zwischen Durrësi und Kavaja, den wir in unserem Reisebericht (p. 831) nach MARKGRAF als „Shkam i Kavajs“ („Felsen von Kavaja“) zitiert haben.

auch bei *A. heldreichi*, bleibt diese Augenbildung bei den erwachsenen Tieren erhalten.

Literaturangaben:

Für Albanien (Pshtesh) von KALTENBACH (1963, p. 564) angegeben.

Mantis religiosa LINNÉ, 1758

Verbreitung:

Im Mittelmeergebiet allgemein verbreitet und meist auch häufig; vom pontisch-kaspischen Raum bis Ostasien und in Afrika südwärts bis Kapland nachgewiesen. Nördlich des 46. Breitengrades auf klimatisch begünstigte „Inselgebiete“ beschränkt. Eingeschleppt in Nordamerika und Australien. Sicher gibt es auch auf der Balkanhalbinsel kaum einen Landstrich, der *Mantis religiosa* keine zusagenden Wohnplätze bietet. Sie wird nur in wenigen Arbeiten über Orthopteren aus diesem Raum nicht erwähnt.

Untersuchtes Material: 3 Exemplare

1 ♀ Durrës, Sostaric, 1897, Coll. Mus. Vind.;

1 ♀ Kruma, 27. VIII. 1918, leg. EBNER, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♂ Elbasan, 14. IX. 1918, leg. EBNER, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER).

Literaturangaben:

Aus Albanien von CSIKI (1922, p. 77) von Kula Lums [Kula e Lumës], 1. VII. 1918, und von SALFI (1937, p. 1) von Valona [Vlora], VI.—X. 1929, leg. GAXHO, gemeldet. Auch von FROMMHOLD (1960, p. 180) in einem Olivenhain bei Durrës festgestellt.

Iris oratoria (LINNÉ, 1758)

Verbreitung:

Im Mittelmeergebiet mit Ausnahme der jugoslawischen Adriaküste weit verbreitet und in den südlichen Bezirken der UdSSR durch *I. polystictica* (F.-W.) (gute Art!) vertreten.

Untersuchtes Material: 8 Exemplare

1 ♂, 2 ♀♀ Durrës, 3. IX. 1917, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

3 ♂♂ Durrës, 17. IX. 1917, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

2 Larven (1. Stadium nach der Primärlarve) Borshi und Lukova, 14.—27. V. 1961, DEI.

Literaturangaben:

Für Albanien (Durrës) von KALTENBACH (1963, p. 578) erwähnt.

Empusa fasciata BRULLÉ, 1836

Verbreitung:

Das Verbreitungsgebiet dieser östlichen *Empusa*-Art reicht von Istrien bis Griechenland und Westasien. Sie ist in Istrien und im kroatischen Litorale selten

und wird im Südosten des Verbreitungsgebietes häufiger. Die sehr auffälligen Larven werden im Hochsommer und Herbst im Küstengebiet und auf den Inseln der Adria regelmäßig angetroffen.

Untersuchtes Material: 8 Exemplare

1 ♂-Larve Durrës, 11. IV. 1917, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♂-Larve Shkodra, 17. V. 1918, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♀ Kula Ljums, 26. VI.—3. VII. 1918, Coll. Mus. Vind.;

1 ♀ Vora [wahrscheinlich Vorra, zwischen Tirana und Durres], 16. VII. 1918, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

2 ♀♀ Borshi südl. Vlora, litorale Terrasse mit *Olea* und *Ficus*, 50—150 m, 14. bis 27. V. 1961, DEI;

1 ♂ Uji Ftohte südl. Tepelena, 200 m, lux 29.—31. V. 1961, DEI;

1 ♂ Ulcinj/Montenegro [wenige km nördl. der albanischen Grenze], 26. V. bis 7. VI. 1960, leg. FRIESE, DEI.

Literaturangaben:

Für Albanien (Kula Ljums) von KALTENBACH (1963, p. 586³) genannt.

Phasmidea

Bacillus rossii FABRICIUS, 1793

Verbreitung:

Im ganzen Mittelmeergebiet von Spanien bis Griechenland und Syrien. Algerien. In den Balkanländern auf die Küstenregion beschränkt. — Da der griechische *Bacillus atticus* BR.-W. von G. MÜLLER (1957, p. 189 u. 218) für einige dalmatinische Inseln angegeben wird, ist ein Vorkommen auch dieser Art in Albanien möglich.

Untersuchtes Material: 3 Exemplare

1 ♀-Larve Elbasan, 20. IV. 1917, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♀ Durrës 27. VI. 1917, leg. KARNY, Coll. Mus. Vind. (ex Coll. EBNER);

1 ♀ Borshi südl. Vlora, litorale Terrasse mit *Olea* und *Ficus*, 50—150 m, 14.—27. V. 1961, DEI.

Literaturangaben:

Für Albanien (Umgeb. von Durrës) von FROMMHOLD (1960, p. 180) angegeben.

Zusammenfassung

Die Sammelausbeute der Albanien-Expedition des Deutschen Entomologischen Institutes enthielt 5 Mantiden (2 Arten) und 1 Phasmide. Ferner wurden je ein Exemplar aus den Sammlungen von Dr. G. FRIESE und Prof. Dr. U. SEDLAG sowie 20 Tiere aus der Orthopterensammlung des Naturhistorischen Museums in Wien in die Bearbeitung mit eingeschlossen. Von der Insektenordnung Mantidea sind bisher 5 Arten, von der Ordnung Phasmidea ist 1 Art aus Albanien bekannt.

³ In der zitierten Textstelle fehlen vor „Albanien“ die (im Manuskript enthaltenen) Worte Westgriechenland und . . .“; es steht daher Epirus irrtümlich unter Albanien.

Summary

The material collected by the Albania expedition of the „Deutsches Entomologisches Institut“ (German Entomological Institute) contained 5 praying mantids (2 species) and 1 phasmid. Furtheron 1 specimen of each of the collections of Dr. G. FRIESE and Prof. Dr. U. SEDLAG and further 20 animals of the orthopterous collection of the „Naturhistorisches Museum in Wien“ (Museum of Natural History in Vienna) were included in this investigation. Up to now 5 species of praying mantids and 1 phasmid are known from Albania.

Резюме

Сбор экспедиции Немецкого энтомологического института по Албании содержит 5 экземпляров из рода богомолов (Mantidea) (2 вида) и один экземпляр Phasmidea. Кроме того в обработку были включены по одному экземпляру из коллекции д-ра G. FRIESE и проф. д-ра U. SEDLAG, а также 20 животных из коллекции прямокрылых Естественно-исторического музея в Вене. В Албании известны 5 видов из отряда Mantidea и один из отряда Phasmidea.

Literatur

- ADAMOVIĆ, R. Ž., List of the collected Species of Orthoptera of Kosovo, Serbia. Glasnik prirod. Muz. Srp. zem., Ser. B, 7, 151—162; 1955.
- , Orthoptera collected in the surrounding country of Mostar, Hercegovina. Glasnik prirod. Muz. Beograd, 8, 129—172; 1956.
- BAZYLUK, W., Die geographische Verbreitung und Variabilität von *Mantis religiosa* (L.) (Mantodea, Mantidae) sowie Beschreibung neuer Unterarten. Ann. Zool. (Warszawa), 18, 231—272; 1960.
- BERLAND, L. & CHOPARD, L., Travaux scientifiques de l'Armée d'Orient (1916—1918). Orthoptères. Bull. Mus. Hist. nat., Paris, 28, 166—170, 230—235; 1922.
- BRUNNER VON WATTENWYL, C., Prodomus der europäischen Orthopteren. Leipzig; 1882.
- BUCCHICH, G., Gli ortotteri di Lesina e Curzola, con alcune notizie biologiche che li riguardano. Verh. zool.-bot. Ges. Wien, 35, 377—382; 1885.
- BURESCH, I., „Mantiden von Bulgarien, Thrazien und Mazedonien“. Mitt. Bulg. Ent. Ges. Sofia, 1, 17; 1924 (bulgar.).
- BURESCH, I. & PESHEV, G., Artenbestand und Verbreitung der Geradflügler (Orthoptera) in Bulgarien. II. Teil: Blattodea, Mantodea, Gryllodea. Izwest. Zool. Inst. (Bulg. Akad. Nauk), 6, 305—356; 1957 (bulgar. mit deutscher Zusammenf.).
- BURR, M., Orthoptera collected in South-eastern Europe. Ent. Rec. & J. Var., 10, No. 11 u. 12, 267—269 u. 295—297; 1898.
- BURR, M., CAMPBELL, B. P. & UVAROV, B. P., A Contribution to our Knowledge of the Orthoptera of Macedonia. Trans. Ent. Soc. London, 1923, p. 110—169; 1923.
- CSIKI, E., Egyenesszárnyú rovarok. Orthopteren. In: CSIKI ERNŐ Állattani Kutatásai Albániában (Explorationes zoologicae ab E. CSIKI in Albania peractae), VI. A Magyar Tudományos Akadémia Balkán-Kutatásainak Tudományos Eredményei, Budapest, 1 (1), 75—82; (1923) 1922.
- EBNER, R., Ein zoologischer Ausflug in Süddalmatien. Mitt. naturwiss. Ver. Univ. Wien, 9, 117—123; 1911.
- , Zur Kenntnis der Orthopterenfauna von Griechenland. Verh. zool.-bot. Ges. Wien, 62, 108—113; 1912.
- , Beiträge zur Kenntnis der Orthopteren-Fauna von Oesterreich-Ungarn. Int. ent. Ztschr., Guben, 7, 294—312; 1914.
- FROMMHOLD, E., Als Tiergärtner und Herpetologe in Albanien. Aquar. Terrar. Z., Berlin, 7, 180; 1960.
- GALVAGNI, E., Beiträge zur Kenntnis der Fauna einiger dalmatinischer Inseln. Verh. zool.-bot. Ges. Wien, 52, 362—388; 1902.

- KALTENBACH, A., Kritische Untersuchungen zur Systematik, Biologie und Verbreitung der europäischen Fangheuschrecken (Dictyoptera-Mantidea). Zool. Jb. Syst., **90**, 521—598; 1963.
- KARAMAN, M., Prilog poznavanju pravokrilaca okoline Skopja (Beitrag zur Kenntnis der Orthopteren-Fauna der Umgebung von Skopje). Zastita bilja, Beograd, **45**, 111—118; 1958 (serb. mit deutscher Zusammenf.).
- , Sur une nouvelle mante religieuse: *Mantis religiosa macedonica* n. ssp. Bull. Soc. Ent. Mulhouse, mai-juin; 1961 (Sep., 2 pp.).
- KARNY, H., Die Orthopterenfauna des Küstengebietes von Österreich-Ungarn. Berl. Ent. Z., **52**, 17—52; 1907.
- KRAUSS, A. H., Beitrag zur Orthopterenfauna Montenegros. SB. kgl. Böhm. Ges. Wiss. Prag, **10**, 1—6; 1904.
- MÜLLER, A., Zur Kenntnis der Orthopterenfauna der Dobrudscha und Bessarabiens. Verh. Mitt. Siebenb. Ver. Naturwiss. Hermannstadt, **81/82** (1931/1932), 72—96; 1933.
- MÜLLER, G., Faunistische Erforschung der norddalmatinischen Inselgruppe Dugi otok und Kornati. Orthoptera, Coleoptera et Formicidae. Jugosl. Akad. Znan. Umjetn. Zagreb, Acta biol. **1**, 187—218; 1957 (sloven. mit deutscher Zusammenf.).
- NOVAK, G. B., Primo cenno sulla Fauna dell' isola Lesina in Dalmazia. Dermaptera et Orthoptera. Wien. ent. Ztg., **7**, 119—132; 1888.
- PANČIĆ, J., Orthoptera in Serbia hucdum dedecta. Beograd, 172 pp.; 1883 (serb. mit lat. Bemerkungen).
- PESCHEV, G. P., Composition et Repartition oecologique des Orthoptères de la montagne Bélassitza. Izvest. Zool. Inst. Mus. (Bulg. Akad. Nauk.), **12**, 59—107; 1962 (bulgar. mit französischer Zusammenf.).
- PESCHEV, G. P. & MAŘAN, Etude sur les insectes Orthoptères du Mont Slavianka (Alibotus). Bull. Inst. Zool. Mus. (Acad. Sci. Bulg.), **14**, 27—69; 1963 (bulgar. mit französischer Zusammenf.).
- RAMME, W., Zur Systematik, Faunistik und Biologie der Orthopteren von Südost-Europa und Vorderasien. Mitt. Zool. Mus. Berlin, **27**, 1—431; 1951.
- REDTENBACHER, J., Die Dermapteren und Orthopteren (Ohrwürmer und Geradflügler) von Österreich-Ungarn und Deutschland. Wien, 148 pp.; 1900.
- SALFI, M., Ortoteri di Valona (Albania) e di Rodi (Egeo). Annu. Mus. Napoli, (N. S.) **7** (1936—1947), Nr. 4, 1—6; 1937.
- WEIDNER, H., Beiträge zur Geradflüglerfauna der östlichen Mittelmeerländer auf Grund der Sammlung des Zoologischen Museums Hamburg (Isoptera, Orthoptera). Ent. Mitt. Hamburg, Nr. **20**, p. 3—16; 1959.
- WERNER, F., Beiträge zur Kenntnis der Orthopteren-Fauna der Hercegovina. Verh. zool.-bot. Ges. Wien, **48**, 153—156; 1898.
- , Beiträge zur Kenntnis der Orthopterenfauna Griechenlands. Berlin. ent. Ztschr., **47**, 111—118; 1902.
- , Die Dermapteren und Orthopteren Bosniens und der Herzegowina. Wiss. Mitt. Bosnien, **10**, 645—655; 1907.
- , Orthoptera. In: GINZBERGER, Beiträge zur Naturgeschichte der Scoglien und kleineren Inseln Süddalmatiens. Denkschr. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl., **92**, 341; 1915.
- , Beiträge zur Kenntnis der Fauna Dalmatiens, bsd. der Insel Brazza. V. Orthoptera-Neuroptera. Zool. Jb. Syst., **42**, 213—226; 1919.
- , Beiträge zur Kenntnis der Fauna Griechenlands. Zool. Anz., **70**, 145—149; 1927.
- , Beiträge zur Kenntnis der Tierwelt des Peloponnes, der Inseln Kythira und Euboea sowie der kleinen Inseln im Saronischen Golf. SB. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl., Abt. **1**, **146**, 135—153; 1937.
- , Orthoptera. In: KÜHNELT, Zoologische Ergebnisse einer von Prof. VERSLUYS geleiteten Forschungsreise nach Zante. Verh. zool.-bot. Ges. Wien, **88/89**, 118—119; 1938/1939.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Entomologie = Contributions to Entomology](#)

Jahr/Year: 1964

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Kaltenbach Alfred Peter

Artikel/Article: [Ergebnisse der Albanien-Expedition 1961 des Deutschen Entomologischen Institutes. 19. Beitrag: Mantodea und Phasmidea. 239-244](#)